

„Wir räumen für unsere Kunden im Tarifdschungel auf“, sagt Marcel de Groot, Geschäftsführer Privatkunden bei Vodafone Deutschland in dem Wissen, dass viele Verbraucher mit den Tarifen für Internet und Fernsehen überfordert sind. „Wir bringen TV und Internet enger zusammen und harmonisieren die Preise unabhängig vom Namen der Netztechnologie“, erklärt de Groot. Heißt: Egal, ob der Anschluss über DSL, das Kabelnetz oder über Glasfaser erfolgt, die Bandbreite kostet im Tarif GigaZuhause immer das Gleiche.

So fallen für 50 Mbit/s im Download monatlich 39,99 Euro an. Für das Gigabit müssen Kunden 64,99 Euro bezahlen. Keine Neuerung ohne Ausnahme: Für Haushalte, die einen Glasfaseranschluss von Vodafone nutzen, kostet das Gigabit 79,99 Euro. Immerhin erhalten diese Kunden im Upload eine höhere Bandbreite, während sie bei DSL- und Kabelinternetkunden 50 Mbit/s bzw. 25 Mbit/s im Tarif GigaZuhause 50 beträgt. In allen Tarifen ist neben einer Internet- auch eine Sprach-Flatrate in alle deutschen Netze enthalten.

Vor allem kombiniert Vodafone die Internettarife mit der TV-Grundversorgung über den Kabelanschluss namens TV Connect Zuhause. Sie umfasst je nach regionaler Verfügbarkeit bis zu 28 TV-Sender in HD- und 69 weitere Programme in SD-Qualität. Bisherige Internetkunden, die auf einen GigaZuhause-Tarif umschwenken, erhalten die TV-Grundversorgung über ihren Kabelanschluss kostenlos dazu. Für sie entfällt die Monatsgebühr von 12,99 Euro. Haushalte, die mit Vodafone einen Einzelnutzervertrag für die TV-Versorgung abgeschlossen haben, erhalten einen Rabatt von 12,99 Euro.

Die neuen Tarife gelten ab dem 29. November 2023 und lösen dann die bisherigen Tarife ab. Bis Ende Februar 2024 wird Vodafone die neuen Tarife in den ersten neun Monaten der Vertragslaufzeit für 19,99 Euro bzw. GigaZuhause 50 für 9,99 Euro im Monat anbieten. Darüber hinaus entfällt das Bereitstellungsentgelt und je nach Tarif gewährt Vodafone ein Startguthaben zwischen 50 und 120 Euro. Außerdem erhalten die Kunden für zwei Jahre die FRITZ!Box 6660 gratis dazu.

„Wir kombinieren das Beste aus beiden Welten, unter der Annahme, dass wir dem Kunden die Kaufentscheidung deutlich einfacher machen und er sich nur einmal entscheiden muss“, erklärt Marc Albers, Bereichsleiter Broadband bei Vodafone, den Grundgedanken hinter den neuen Tarifen für Internet und TV. Die Kombination von Fernsehen mit DSL bzw. Glasfaser soll in Zukunft folgen und scheitert derzeit noch an der unterschiedlichen Hardware, die für den TV-Empfang bzw. für DSL und Glasfaser genutzt wird.